

23. Februar 2004

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Vom St. Pöltner Faschingskonzert bis zu Staatzer Saxophonen

Die Sinfonia Piccola des Stadttheaters St. Pölten bestreitet morgen, am Faschingsdienstag, 24. Februar, um 19.30 Uhr im Stadttheater das traditionelle Faschingskonzert. Diesmal reicht der Bogen von der Champagner-Polka von Johann Strauß bis zu einem Potpourri aus dem Musical "West Side Story" von Leonard Bernstein. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater St. Pölten unter der Telefonnummer 02742/35 20 26-19 bzw. unter www.stadttheater.info.

Zu einem musikalischen Aschermittwoch laden die Gemeinde Michelhausen und der Tullnerfelder Kulturverein am Mittwoch, 25. Februar, ins Gasthaus Schreiblehner in Atzelsdorf: Ab 20 Uhr präsentiert Luzia Nistler ihr Programm "Lustige Lyrik mit Liedgesang". Nähere Informationen und Karten unter der Tickethotline 0699/11 72 32 48, Martina Müllner.

Unter dem Titel "Ich liebe Dich nicht" widmet die Wiener Opernsängerin und Chansonnière Anita Ammersfeld am Donnerstag, 26. Februar, um 19.30 Uhr im Festspielhaus St. Pölten Kurt Weill eine einfühlsame Hommage. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter der Telefonnummer 02742/90 80 80-0 bzw. unter www.festspielhaus.at.

Mit "Ein Abend in der Bar: Paris" bringen die Schauspielerin Maxi Blaha und die Opernsängerin Christa Ratzenböck vom Landestheater Linz am Samstag, 28. Februar, ab 20 Uhr in der Bühne im Hof in St. Pölten klassischen Gesang aus dem Cabaret und Texte französischer Autoren über das Leben und die Liebe. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof St. Pölten unter der Telefonnummer 02742/35 22 91, per e-mail unter offic@bih.at bzw. unter www.bih.at.

Im Bühnenwirtshaus Juster in Gutenbrunn spielen am Samstag, 28. Februar, im Rahmen des Maecenas-Festes ab 21 Uhr "The Meatballs" auf. Nähere Informationen und Karten beim Bühnenwirtshaus Juster unter der Telefonnummer 02874/6253, per e-mail unter tickets@buehnenwirtshaus.at bzw. unter www.buehnenwirtshaus.at.

Am Sonntag, 29. Februar, spielt das Auris-Quartett im Rahmen der Franz Schmidt Musiktage 2004 unter dem Titel "Klassik an der Wende? Die klassische Musik auf dem Weg ins Abstrakte" um 18 Uhr auf der Burg Perchtoldsdorf Werke von Joseph Haydn, Ludwig van Beethoven und Arnold Schönberg. Nähere Informationen und Karten bei der Marktgemeinde Perchtoldsdorf unter der Telefonnummer 01/866 83-400 bzw. per e-mail unter info@markt-perchtoldsdorf.at.

NK Presseinformation

Ebenfalls am Sonntag, 29. Februar, steht zum Abschluss des 3. Schwechater Satirefestivals ab 11 Uhr im Theater Forum Schwechat ein "Bayerisch-satirischer Frühschoppen" mit dem niederbayerischen Satiriker Helmut Eckl und der Schwechater Stadtmusik auf dem Programm. Nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter der Telefonnummer 01/707 82 72 bzw. bei ÖsterreichTicket unter der Tickethotline 01/960 96 sowie unter www.oeticket.com.

"Von Ziehrer bis Kálmán" nennt sich ein Programm, mit dem die Tonkünstler Niederösterreich unter Alfred Eschwé am Sonntag, 29. Februar, um 16 Uhr im Kulturzentrum Schleimbach gastieren. Neben Carl Michael Ziehrer und Emmerich Kálmán gelangen auch Walzer, Polkas und Ausschnitte aus Operetten von Nico Dostal, Robert Stolz und Franz Lehár zur Aufführung. Nähere Informationen und Karten unter der Telefonnummer 02245/4327.

In der Göttweiger Stiftskirche erwartet am Montag, 1. März, bei freiem Eintritt Freunde der Chormusik ein musikalisches Highlight amerikanischer Prägung: Ab 16 Uhr intoniert "The Saint Anselm College Choir" aus dem Benediktiner College der Abtei St. Mary in Newark (New Jersey) klassische und zeitgenössische Glanzstücke amerikanischer Musik. Nähere Informationen und Kartenreservierungen unter der Telefonnummer 02732/855 81-231, per e-mail unter tourismus@stiftgoettweig.at bzw. unter www.stiftgoettweig.at.

Schließlich bringen die Kultakomben Staatz am Dienstag, 2. März, um 20 Uhr das Weinviertler Ensemble "Sax & More", das mit fünf Saxophonen, Kontrabass, Drums u.a. in seinem ersten Konzertprogramm Swing, Jazz und groovige Rhythmen spielt. Karten bei den Erste Banken in Staatz und in Laa an der Thaya bzw. an der Abendkassa, nähere Informationen unter kust@aon.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at